

Mitreißendes Benefizkonzert für Lichtweg.de

Musik kann Brücken bauen, Herzen berühren und Hoffnung schenken



Musik kann Brücken bauen, Herzen berühren und Hoffnung schenken – das zeigte das dritte Benefizkonzert zugunsten der Selbsthilfeorganisation „Lichtweg.de“, das die Sulzbacher Aula bis auf den letzten Platz füllte. Rund 300 Gäste erlebten im September einen mitreißenden Abend, an dessen Ende eine stolze Spendensumme von 5.149,70 Euro zusammenkam – ein großartiges Ergebnis, das die Verantwortlichen überwältigte.

„Ich freue mich sehr, dass bei unserem dritten Benefizkonzert so viel zusammengekommen ist. Die Künstlerinnen und Künstler haben das Publikum mit einem großarti-

gen Programm begeistert, und ich danke allen Beteiligten, Sponsoren und Unterstützern von Herzen – besonders unserer Botschafterin Maria Mastrantonio, die dieses Konzert möglich gemacht hat“, resümierte „Lichtweg“-Gründerin und Geschäftsführerin Pia Sandra Kehl bewegt.

Die Musik diente bei diesem besonderen Konzertabend als Sprachrohr für ein sensibles Thema: „Lichtweg.de“ unterstützt Erwachsene, die in ihrer Kindheit sexualisierte Gewalt erfahren haben oder mit Betroffenen leben. Das Hilfsangebot ist breit gefächert: von geleiteten Selbsthilfegruppen in Sulzbach durch die Diplom-Psychologin Silvia Diewald

über Online-Gruppen unter Leitung von Sandra Schinke bis hin zu Beratung per Telefon und Mail. Seit 2024 ergänzt die pferdegestützte Therapie mit Birgit Kopcz die Arbeit. „Es geht darum, Menschen ein niedrigschwelliges, geschütztes Angebot zu geben – und ihnen ihre Stimme zurückzugeben“, erklären die Organisatoren. Bevor der musikalische Teil begann, stellten Kehl, Botschafterin Mastrantonio sowie die Therapeutinnen die Arbeit der Organisation in einer kurzen Gesprächsrunde vor.

Schon hier wurde spürbar, wie sehr es allen Beteiligten am Herzen liegt, Betroffenen Hoffnung und Perspektiven zu schenken. Die Schirmherrschaft hatte in diesem Jahr der GLO-

BUS-Markt in Dudweiler übernommen. Geschäftsleiter Peter Zeh war selbst anwesend und zeigte sich tief bewegt: „Diese Veranstaltung ist aus meiner Sicht unheimlich wichtig. Im Gespräch mit den Organisatorinnen wurde mir klar, wie bedeutsam es ist, Menschen zu helfen, die in der prägendsten Phase ihres Lebens – ihrer Kindheit – so viel Leid erfahren mussten.“

Viele können das erst im Erwachsenenalter aufarbeiten. Ich finde es großartig, dass es Menschen gibt, die sich dafür einsetzen.“ Dann gehörte die Bühne ganz der Musik: Über 30 Künstlerinnen und Künstler, zusammen mit dem ELSch-Chor des Theodor-Heuss-Gymnasiums sogar über



Die 1. Adresse
für Immobiliengeschäfte

Immobilien Raue
Ehrenmitglied im IVD

IMMOBILIEN

WOLFGANG RAUE








Bahnhofstraße 24 · 66280 Sulzbach · Tel.: 06897-2010 · www.immobilien-raue.de

60 Mitwirkende, zündeten ein musikalisches Feuerwerk. Sie alle traten ohne Gage auf.

Begleitet wurden sie von der saarländischen Band X-Pression (Sandro Kelle, Markus Krotten, Jens Lehmann, Vincenzo Palacino). Charmant führte Sänger Martin Herrmann durch das Programm, immer wieder verbunden mit einem Augenzwinkern und dem Hinweis auf die Spendenboxen. „Musik heilt, denn was man manchmal nicht aussprechen kann, kann man über Musik ausdrücken. Und das trägt zur Heilung bei“, erklärte Mastrantonio im Gespräch mit ihm – ein Satz, der wie ein roter Faden durch den Abend klang.

Der Auftakt gelang dem stimmgewaltigen ELSch-Chor, der mit „Sing, Sing, Sing“ und Totos „Africa“ für Gänsehaut sorgte. Maria Mastrantonio begeisterte im Duett mit Martin Herrmann bei „Vivo per lei“, während Rockröhre Svenja Meyer mit „Beat it“ von Michael Jackson die Aula zum kochen brachte. Sue Lehmann steigerte die Stimmung mit „I will survive“, ehe Isabel Fuchs mit „99 Luftballons“ von Nena einen weiteren Höhepunkt setzte. Spätestens bei Mike Meyers Version von Billy Idols „Rebel Yell“ hielt es niemanden mehr

auf den Stühlen – getanzt und gefeiert wurde vor wie auf der Bühne.

Das Repertoire war so bunt wie abwechslungsreich: Soul, Funk, Italo-Pop, Blues, Rock und Pop wechselten sich ab. Bei Covers von Klassikern wie „Don't stop believin'“, „Hold the Line“, „Don't stop me now“ oder „Here I go again“ verwandelte sich die Aula in eine große Spendenparty. Besonders berührend: Als Pia Sandra Kehl selbst mit Sue Lehmann „What a feeling“ anstimmte, brandete Jubel auf und ein Lichtermeer aus dutzenden Handys begleitete Luigi Vendras gefühlvolle Darbietung von „Se bastasse una canzone“ - Gänsehaut!

Am Ende des fast vierstündigen Konzerts versammelten sich noch einmal alle Mitwirkenden auf der Bühne, um gemeinsam mit dem Publikum „Stand by me“ und „That's what friends are for“ anzustimmen. In diesem Moment wurde besonders spürbar, was den Abend ausmachte: Gemeinschaft, Solidarität und die Kraft der Musik. „Super abwechslungsreich, sensationell, phantastisch, großartig, magisch...“ – so lauteten die Kommentare vieler Besucherinnen und Besucher beim Hinausgehen. Und auch Kehl war überwältigt: „Ich bin allen Akteuren und Unterstützern

zutiefst dankbar. Die Künstlerinnen und Künstler haben mit so viel Herz und Leidenschaft ein wunderbares Programm auf die Bühne gebracht und das Publikum tief berührt. Vor allem danke ich unserer Botschafterin Maria Mastrantonio, die mit ihrem unglaublichen Einsatz und ihrer Hingabe dieses Konzert erst möglich gemacht hat. Ich bin sehr dankbar für all die Unterstützung und froh, dass wir durch das Konzert unsere Arbeit weiter sichtbar machen konnten.“

„Lichtweg.de“ ist eine Online-Selbsthilfe-Plattform für Betroffene von sexualisierter Gewalt in der Kindheit. In der großen Online-Austauschplattform teilen sich fast 4000 Mitglieder deutschlandweit anonym aus und finden hier Unterstützung.

Die Website wurde bereits über 8 Millionen Mal aufgerufen und verzeichnet monatlich rund 15.000 Besucher. 2025 wurde „Lichtweg.de“ mit dem Vereinspreis der Sparkasse Saarbrücken in der Kategorie „Soziales Engagement“ ausgezeichnet und 2021 erhielten sie den Saarländischen Selbsthilfepreis.

Die Organisation bietet zudem vor Ort eine geführte Selbsthilfegruppe



an, die von einer Psychotherapeutin geleitet wird und eine professionelle pferdegestützte Therapie. Mit den Spendengeldern des Abends kann nun zusätzlich eine Kunst- und Musiktherapie eingerichtet werden.

Den Abend gestalteten u. a.: Martin Herrmann, Sue Lehmann, Barbara Burnett, Maria Mastrantonio, Andreas Nagel, Serena Padar, Corry Awear, Timo Jennewein, Sibylle Anna, Myriam Keller, Inna Herrmann, Luigi Vendra, Corinna Portz, Jessica Oldenburger-Weis, Svenja Meyer, Jens Ruttar, Elisa Rehlinger, Sabrina Roth, Willi Biegel-Kullmann, Robby Jost, Daniel Bauer, Mike Meyer, Isabel Fuchs, Majka Kiefer, sowie der ELSCH Chor des Theodor Heuss Gymnasiums, SPM Events mit einer Fotobox, sowie Maurice Pätzold (Soundtechnik)

KNX ELEKTRO SCHACKMANN

- **Kostenlose, professionelle Beratung**
- **Planung u. Ausführung in einer Hand**
- **Kundendienst / Notdienst / Service**
- **Hausinstallation / Bustechnik**
- **Schaltanlagenbau**
- **Industrieanlagen**
- **Sprech- und Telefonanlagen**
- **Antennen- und SAT-Anlagen**
- **Design-Beleuchtungsanlagen**
- **Netzwerktechnik**

Elektro Schackmann GmbH • Am TÜV 5 • 66280 Sulzbach
Fon 0 68 97 - 50 10 505 • Fax 0 68 97 - 50 10 506
Mobil 0172 - 684 14 14
info@Elektro-Schackmann.de • www.Elektro-Schackmann.de

FAHRT NACH METZ ZUM WEIHNACHTSMARKT

In unserem Jubeljahr möchten wir den Mitgliedern, Freunden und Gönnern der Lebenshilfe Saarpfalz ein besonderes Bonbon anbieten.

Am Samstag, 13.12.2025, fahren wir zum Weihnachtsmarkt nach Metz.
Abfahrt 13.00 Uhr an der Geschäftsstelle der Lebenshilfe,
Klaus-Tussing-Str. 2a, 66386 St. Ingbert.
Ankunft ca. 14.00 Uhr in Metz.
Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung.

Mehrere Weihnachtsmärkte verteilen sich über die gesamte City, zum Beispiel der „Markt der Traditionen“ auf der Place Saint Louis.

Gegen 19.30 Uhr Rückfahrt ab Metz wie Hinfahrt,
Rückkunft in St. Ingbert ca. 20.30 Uhr.

Unkostenbeitrag:
Mitglieder der Lebenshilfe Saarpfalz 10,00 €
Nichtmitglieder 30,00 €

Anmeldung telefonisch oder per Mail Telefon: 06894/9217-48 oder 0170/1683001
(Eleonore De Luca) E-Mail: eleonore.deluca@lebenshilfe-saarpfalz.de

Bitte überweisen Sie Ihren Unkostenbeitrag bis spätestens 26.11.2025 auf unser Konto.
IBAN: DE 28 545 0010 1010 5011 02 bei der Kreissparkasse Saarpfalz

